



GEMEINDE ROTHENBURG

Medienmitteilung

- Zeitungen (Luzerner Zeitung, Luzerner Rundschau, Anzeiger Luzern, Zentralplus, Nau, Depe-schenagentur, Seetalerbote)
- Radio und TV (SRF Regionaljournal, Pilatus, Sunshine, Central, Tele 1)
- Website
- Parteipräsidien
- Mitglieder der Controlling-Kommission
- Gemeinderat
- Mitarbeitende der Gemeinde Rothenburg

Versand: **Mittwoch, 3. Mai 2023, 08.30 Uhr**

Gemeindeversammlung vom 30. Mai 2023

Positiver Rechnungsabschluss 2022

Die Rechnung 2022 der Gemeinde Rothenburg schliesst mit einem Aufwand von 54.3 Mio. Franken und einem Ertrag von 55.3 Mio. Franken ab. Es resultiert ein Ertragsüberschuss von rund 1.0 Mio. Franken. Budgetiert war ein Aufwandsüberschuss von 1.7 Mio. Franken.

Mehr Steuereinnahmen als erwartet

Zu diesem positiven Ergebnis haben vor allem höhere Steuererträge beigetragen. Der Steuerertrag des laufenden Jahrs hat trotz des um 0.05 Einheiten gesenkten Steuersatzes um 0.25 Mio. Franken zugenommen und betrug 21.5 Mio. Franken. Gegenüber dem Budgetwert von 20.9 Mio. Franken fiel somit ein Mehrertrag von 0.6 Mio. Franken an. Auch bei den Nachträgen aus früheren Jahren konnte gegenüber dem Budget ein Plus von 0.5 Mio. Franken verzeichnet werden. Budgetiert waren 1.6 Mio. Franken, erzielt wurden 2.1 Mio. Franken. Bei den Sondersteuern konnte der budgetierte Wert der Grundstückgewinnsteuern (0.36 Mio. Franken) mit dem erzielten Ertrag von 0.37 Mio. Franken erreicht werden. Mit einem Ertrag von 0.20 Mio. Franken wurde das Budget der Handänderungssteuern von 0.43 Mio. Franken um 0.23 Mio. Franken verfehlt.

Weniger Ausgaben bei der Bildung

Verschiedene Faktoren führten dazu, dass der Bildungsnettoaufwand rund 0.55 Mio. Franken unter dem Budget lag. Die Lohnkosten waren durch den verjüngten Lehrkörper etwas tiefer als budgetiert. Die Musikschule hat ihr Angebot ergänzt und erzielte höhere Erträge. Grosse Beliebtheit erfuhren die Tagesstrukturen, welche dadurch einen Mehrertrag generieren konnten.

Höhere Beiträge an die Krankenkassenprämien

Die individuellen Prämienverbilligungen wurden mehr beansprucht als erwartet. Für die Restfinanzierung der stationären und ambulanten Pflege musste weniger aufgewendet werden als budgetiert.

Neubewertung Finanzvermögen

Das Finanzvermögen muss gemäss Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) alle vier Jahre neu bewertet werden. Die Grundstücke und Liegenschaften mussten um rund 0.5 Mio. Franken aufgewertet werden.

Investitionen für die Zukunft

Für das Jahr 2022 waren Nettoinvestitionen von 8.3 Mio. Franken vorgesehen, investiert wurde mit 2.4 Mio. Franken deutlich weniger als geplant. Die Erneuerung des Bahnhofs Rothenburg Station mit dem Bushub bildete mit 1.0 Mio. Franken den grössten Ausgabeposten. Nach dem Kantonalen Schwingfest wurde der Sportplatz Chärns matt saniert. Weiter wurde in die Sanierung der Schulanlagen investiert. Aufgrund von Einsprachen wurde die Sanierung der Stationsstrasse aufgeschoben.

Die wichtigsten Finanzzahlen 2022 der Gemeinde Rothenburg im Überblick:

Gesamtertrag	Fr.	55.3 Mio.
- davon Gemeindesteuer ¹⁾	Fr.	24.6 Mio.
Gesamtaufwand	Fr.	54.3 Mio.
Ertragsüberschuss 2022	Fr.	1.0 Mio.
Nettoinvestitionen	Fr.	2.4 Mio.
Anzahl Einwohner 31.12.2022		7'840
Nettovermögen je Einwohner	Fr.	650

¹⁾ Ertrag laufendes Jahr, Sondersteuern auf Kapitalzahlungen, Nachträge früherer Jahre, Quellensteuer

Für Rückfragen:



Raphael Bühlmann

Gemeinderat Ressort Zentrale Dienste

Tel. 041 288 81 60

Rückfragen am Mittwoch, 3. Mai 2023, 14.00 bis 17.00 Uhr

"Trotz gesenktem Steuerfuss wurde ein Top-Ergebnis erzielt. Das freie Eigenkapital für Steuerschwankungen nimmt um eine Million zu und beträgt 7.7 Mio. Franken."

Raphael Bühlmann, Gemeinderat